



IRAN

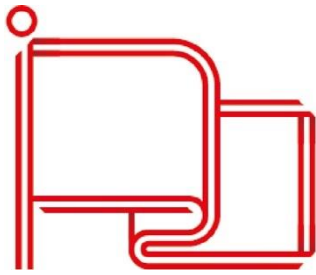
LOS GEHT'S

LÄNDERREPORT
AUSSENWIRTSCHAFT
AUSTRIA
2019



INHALTS VERZEICHNIS

- 01** KEY FACTS, S4
- 02** WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK, S5
- 03** LAND UND LEUTE, S7
- 04** IHR MARKTEINTRITT, S12
- 05** PERSÖNLICHE TIPPS, S13
- 06** ADRESSEN, S16



01 KEY FACTS

STAATSFORM

Islamische Republik

FLÄCHE

1,65 Millionen km² (fast 20-mal so groß wie Österreich)

BEVÖLKERUNG

81.16 Millionen (2017)

STÄDTE

Hauptstadt Teheran	15,232,564 Einwohner
Mashhad	3,372,660 Einwohner
Isfahan	3,989,070 Einwohner

KLIMA

In weiten Teilen kontinentales Klima, subtropisches Klima am Persischen Golf

WÄHRUNG

Iranischer Rial (IRR)



02 WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK

Durch die vorhandenen Rohstoffe, die zentrale Lage entlang diverser Handelsrouten und das vielfältige Klima, bietet der Iran viel Potential und die Islamische Republik Iran zählt nach kaufkraftbereinigtem BIP zu den 20 größten Wirtschaften weltweit. Weite Teile der Wirtschaft sind in staatlicher Hand und vor allem religiöse Stiftungen halten viele Anteile.

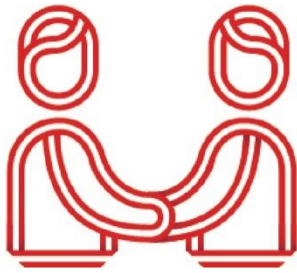
Als stark erdölabhängiges Land - mehr als 50 % der Staatseinnahmen resultieren aus Erdölverkäufen - ist die Wirtschaft von der Entwicklung des Weltmarktpreises für diesen Rohstoff sehr abhängig und wurde auch aus diesem Grund gravierend von den 2018 wiedereintretenden Sanktionen getroffen. Der Iran hat 90 Mrd. Fass an nachgewiesenen, förderbaren Reserven (ca. 10 % der weltweit bekannten Vorkommen) und stand bislang an zweiter Stelle der OPEC Produzenten hinter Saudi-Arabien. Durch die internationalen Sanktionen und die daraus resultierende veraltete Technologie ist die Fördermenge in den letzten Jahren stark gesunken. Trotzdem ist der Iran als wichtiges OPEC-Mitglied nicht zu vernachlässigen. Irans riesige Gasreserven werden mit 16 % (26,57 Bill. m³) der weltweiten Vorkommen beziffert (weltweit Nummer 2 hinter Russland). Die weiteren, aber bisher wenig ausgebeuteten Vorkommen an Bodenschätzen wie Kupfer, Chrom, Eisenerz, Blei, Zink, Aluminiumphosphate, Gold sowie zahlreiche ganzjährig wasserführende Flüsse

machen den Iran zu einem potentiell reichen Land. Auch die geographische Lage mit Zugang zum Persischen Golf und Kaspischen Meer sowie die vorhandene Infrastruktur und gut ausgebildete Bevölkerung tragen zur wirtschaftlichen und politischen Bedeutung des Landes bei. Als immer wichtiger werdende Wirtschaftszweige zählen außerdem die Textilindustrie, Landwirtschaft und Baustoff- und Zementproduktion.

Durch die Entscheidung der USA, sich aus dem JCPOA zurück zu ziehen, verschlechterte sich der wirtschaftliche Ausblick drastisch und seit März 2018 hat der Rial wesentlich an Wert verloren. War der Markt-Wechselkurs im März 2018 noch bei 57.320 Rial für einen Euro, lag der durchschnittliche Wechselkurs im März 2019 bei ca. 150.000 Rial/Euro, nach einem Tiefpunkt im Oktober 2018 (ca.1800.000 Rial/Euro). Die iranische Zentralbank versucht den Wechselkurs zu stabilisieren, was ihr, für viele überraschend, in den letzten 6 Monaten gut gelungen ist.

Durch den rasanten Wechselkursverfall, der fehlenden Verfügbarkeit von FOREX sowie der Implementierung der Importverbotsliste und der Schließung einiger Privatunternehmen und der damit einhergehenden Reduktion des Angebotes in Geschäften, ist die Inflation rasant gestiegen. Im Oktober 2018 wurde sie vom Economist Intelligence Unit auf 32 % geschätzt und für 2019 wird eine durchschnittliche Inflation von 38 % erwartet.

Bitte beachten Sie, dass sich die iranische Wirtschafts- und Sanktionslage kurzfristig ändern kann. Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf unserem [Länderportal](#).



03 LAND UND LEUTE

TIPPS FÜR GESCHÄFTSREISENDE

Geschäftliche Kontakte zwischen nicht-verwandten Männern und Frauen sind gestattet. So ist das Geschäftsleben auch von großer Höflichkeit geprägt und Neuankömmlinge müssen (relativ zu erlernten Mustern) sehr geduldig mit ihren persischen Partnern und deren Verhandlungen umgehen. Die Rede-, und Erzählfreudigkeit der Iraner spiegelt sich auch in diesem Bereich wieder: oft sind zahlreiche Telefonate, E-Mail aber vor allem persönliche Treffen nötig um eine Angelegenheit zu einem beidseitig zufriedenstellendem Ergebnis zu bringen. Einladungen nach Hause sind im Rahmen einer Geschäftsverhandlung keine Seltenheit und bringen ausgezeichnete persische Küche, einen freieren Umgang miteinander und eine maßgebliche Portion Gastfreundschaft mit sich. Es versteht sich von selbst, dass Geschenke aus der Heimat mitgebracht werden sollten, Gastfreundschaft erwidert werden sollte und jede angebotene Süßigkeit wenigstens probiert werden sollte (gleich ob im Privaten oder im Öffentlichen). Abschließend ist zu sagen, dass Iraner Geschäfte mit Herz (und Emotion) abschließen und oft aus dem Bauch entscheiden ob eine Geschäftsmöglichkeit erfolgreich abgewickelt wird.

DO´S AND DONT´S

ISLAMISCHE BEKLEIDUNGSREGELN

Die im Iran herrschenden islamischen Bekleidungsregeln sind für Frauen restriktiver als für Männer. In der Öffentlichkeit tragen Frauen ein Kopftuch bzw. ein Tuch das ihre Haare verdeckt, lange Kleidung (Bedeckung von Beinen und Armen) sowie einen Mantel der kurz über die Hüfte reicht. Männer tragen keine kurzen Hosen, ein Hemd mit kurzen Ärmeln ist im Sommer jedoch kein rarer Anblick.

ÖFFENTLICHE BEGEGNUNGEN

In der Öffentlichkeit (persisch *zاهر*) sind Begegnungen zwischen nicht-verwandten Männern und Frauen zurückhaltend und vorsichtig. Gewohnte zwischengeschlechtliche Begrüßungsrituale und Umgangsformen müssen hier überdacht werden. Das Händeschütteln zwischen nicht-verwandten Männern und Frauen wird in der Öffentlichkeit kaum praktiziert und sollte vermieden werden, es sei denn die (iranische) Frau bietet dies von sich aus an. Offensichtlich private Kontakte und Berührungen mit Frauen sind nur von Ehemännern, Brüdern und Vätern gestattet. In öffentlichen Verkehrsmitteln (außer Taxis) herrscht mehr oder minder Geschlechtertrennung. Alkohol ist in der öffentlichen Sphäre strikt untersagt und darf nicht konsumiert werden.

PRIVATE BEGEGNUNGEN

Die private Sphäre (persisch *batin*) entzieht sich oftmals weitgehend öffentlicher Normen und damit staatlich-religiösen Regeln; so können bei privaten Einladungen soziale Interaktionen, Bekleidung mitunter ganz und gar „westlich“ sein.

TRÜGERISCHE EINLADUNGEN: TA´AROF

Das Konzept des ta´arof dominiert die soziale Interaktion im Iran und ist für Neuankömmlinge oft schwer zu fassen. Im Iran heißt „Ja“ manchmal „Nein“ und „Nein“ manchmal „Ja“. „Sei mein Gast“, sind die Worte die einer Essenseinladung folgen, „das kostet nichts“ die am Ende einer 30-minütigen Taxifahrt. Bei Ersterem

wird bei den Iranern zuerst mehrmals abgelehnt und erst nach mehrmaligem Beharren der Einladung (fast widerwillig) nachgegeben. Bei Letzterem sollte man unbedingt bezahlen, und unter keinen Umständen das Taxi verlassen ohne einen monetären Austausch getätigt zu haben. Ta'arof kommt aus dem Arabischen und designiert in seiner ursprünglichen Form den Prozess sich mit jemanden bekannt zu machen. Wie mit so manchen arabischen Wörtern, haben die Iraner sich auch dieses Wort zu eigen gemacht: Ta'arof ist eine Art sozial Beziehungen anständig und schicklich abzuhandeln und kann für Neuankömmlinge oft sehr befremdend und verwirrend wirken. Ta'arof wird begleitet und getragen von einer großen iranischen Höflichkeit, welche man auch versuchen sollte zu erwidern.

ANREISE

Der Flughafen Teheran Imam Khomeini (IKA) wird derzeit von Austrian Airlines täglich nonstop aus Wien, sowie von Lufthansa täglich aus Frankfurt angeflogen.

NOTRUF

Rettung: 115

Feuerwehr: 125

Polizei:110

ZEITVERSCHIEBUNG

Im Jahr 2008 wurde die Sommerzeit wiedereingeführt, wobei der Umstellungszeitpunkt allerdings von der MESZ abweicht. Der Zeitunterschied beträgt somit das ganze Jahr normalerweise + 2,5 Stunden, in den Tagen der Zeitemstellung kann er allerdings +1,5 bzw. +3,5 Stunden betragen.

LOKALE VERKEHRSMITTEL

In Großstädten zunehmend gute U-Bahnsysteme. Für ortsunkundige Ausländer sind Hotel- und Agenturtaxis empfehlenswert. Das staatliche Taxi ist unter 0098 (21) 133 zu erreichen. Diese Fahrzeuge verfügen auch über Taxameter. Alternativ bietet die Applikation „Snapp“ eine lokale Variante von Uber.

KFZ-BESTIMMUNGEN

Reisen mit dem eigenen PKW: Neben dem österreichischen Führerschein wird ein internationaler Führerschein benötigt, eine weitere Übersetzung ist nicht erforderlich. Für die Einfuhr eines Fahrzeuges ist ein Carnet de Passages en Douane (CPD) notwendig (<https://www.adac.de/reise-freizeit/fahrzeug-weltreise/carnet-de-passages/deutsch/>). Aufgrund von Mangel an Werkstätten (selbst für in Europa gängige PKW) und geeigneten Tankstellen, undisziplinierter Fahrweise, großen Entfernungen und extremem Klima empfiehlt es sich, lokal einen PKW mit Chauffeur zu mieten.

Bei Einreise mit einem dieselbetriebenen Auto ist der Erwerb einer sogenannten Diesel-Tankkarte obligatorisch. Die Qualität der Treibstoffe entspricht nicht europäischen Standards.

Mehr Informationen zur Straßenverkehrsordnung finden Sie in der Länderdatenbank des **ÖAMTC**.

DEISENVORSCHRIFTEN

Die Ein- und Ausfuhr von Bargeld ist bis zu einer Höhe im Gegenwert von 10.000 Euro möglich. Falls Devisen – auch geringe Beträge - wieder ausgeführt werden sollen, ist es möglich, diese bei der Einreise zu deklarieren, um Probleme bei der Ausreise zu vermeiden – meistens wird allerdings nicht kontrolliert. Es besteht die Möglichkeit, am Flughafen bei staatlichen Bankfilialen zu offiziellen Kursen zu wechseln.

ZOLLVORSCHRIFTEN (REISEGEPÄCK, MUSTERKOLLEKTION)

Die Einfuhr von Alkohol, Schweinefleisch (-produkten) sowie von Waffen jeglicher Art ist strikt verboten. Bücher, DVDs und CDs werden auf ihre Vereinbarkeit mit den strengen islamischen Normen geprüft. Musikinstrumente dürfen nur mit Spezialgenehmigung importiert werden. Höherwertige technische Geräte sowie Sportausrüstung sollten bei der Einreise deklariert werden. Die Ausfuhr von Antiquitäten - einschließlich 'antiker' Teppiche - ist verboten, es sei denn, eine offizielle Genehmigung wird erteilt.



04 IHR MARKTEINTRITT

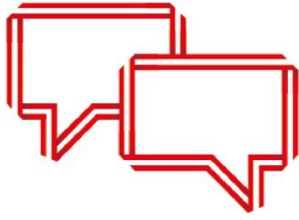
JETZT GEHT 'S UMS GESCHÄFT – ALLES AUF EINEN KLICK!

Sie suchen Informationen zu

- Geschäftspartnersuche
- Vertriebswege und Vertretungsvergabe
- Firmengründung
- Import- und Zollbestimmungen
- Eigentumsrecht und Eigentumsvorbehalt
- Zahlungskonditionen und Forderungseintreibung
- Brancheninformationen

All das und zusätzlich relevante Informationen zu Marktchancen / Veranstaltungen finden Sie laufend aktualisiert auf der Länderseite wko.at/aussenwirtschaft/ir.

Noch wichtiger ist uns die persönliche Beratung und Betreuung durch unsere AußenwirtschaftsCenter am Zielmarkt. Wir sehen uns als der verlängerte Arm ihres Unternehmens und agieren für Sie vor Ort als Türöffner, Filiale, Gründerservice, Einkaufsorganisation und Pannenhelfer. Nutzen Sie unseren Service, Sie erreichen uns jederzeit unter teheran@wko.at.



05 PERSÖNLICHE TIPPS

UNTERBRINGUNG UND GASTRONOMIE

Hotels

Die derzeit besten Hotels in Tehran sind: Hotel Parsian Azadi (früher Hyatt), Hotel Espinas Palace, Hotel Esteghlal (früher Hilton); Hotel Laleh International (früher Inter-Continental) - die Laleh-Hotelkette verfügt auch über Häuser in anderen Städten, wie z.B. das empfehlenswerte Hotel Laleh in Yazd.

Hotel Homa (Früher Sheraton) - die zur Iran Air gehörende Hotelkette Homa verfügt auch über Häuser in Shiraz, Bandar Abbas und Mashad; Daneben gibt es auch einige iranische Geschäftshotels, die auch westlichen Standards einigermaßen gerecht werden. Vor allem für längerfristige Aufenthalte sind Apartmenthotels zu empfehlen.

Restaurants und Cafés

Dizi Sara

Nr. 30, Vali Asr Ave., Rah-Ahan Sq.

T +98 21 55 39 07 10 / +98 21 55 37 36 65

Kouhpayeh Restaurant

Darband

Restaurant und Teehaus in den Bergen

Kubaba Restaurant

No. 257, Golkhaneh St., Corner Jordan Ave.

T +98 21 2620 8956

Godoyas Café

godoyas Dd End, Mohammadi St., Nejatollahi Ave.

T +98 21 88 94 25 73

Café Tehroon

No. 39, Khosrow St., Villa Ave.

T +98 21 88 90 68 13

TOURISTISCHES

Museen**National Jewelry Museum**

Tel.: +98 21 644 64 700

Ferdowsi Ave., Opp. Turkish Embassy, Bank Melli Bldg.

Öffnungszeiten: Samstag – Dienstag, 14:00 – 16:30

Museum und Galerie im Golestan Palast

Tel.: +98 21 3311 3335

15. Khordad Sq., opp. Arg Mosque.

Öffnungszeiten: Täglich außer Sonntag, 9:00-17:00

Saad Abad Palast

Tel.: +98 21 2277 2031-9 / 2794 0000

Vali Asr Ave., Fallahi Ave. (ex.Zafaranieh), end of Taheri Ave.

Saad-Abad Ave.

Öffnungszeiten: Täglich ausser Montag, 09:00 – 17:30

Niavaran Museum und Palast

Tel.: +98 21 22 28 70 04 / 22 28 20 12-5

Niavaran Ave., north of the Niavaran Park

Öffnungszeiten: 08:30 – 17:00

Einkaufen und Handarbeit

Tajrish Bazaar

Einer der ältesten Märkte Teherans im Norden der Stadt

Tehran Grand Bazaar

15. Khordad Ave. (South of Tehran)

Der grösste Markt in Teheran mit Schmuck, Antiquitäten, Handarbeit und Teppichen

Villa Ave.

Haupteinkaufsstrasse in Teheran für Handarbeit und Teppiche

Tavazo

Tel.: +98 21 8871 7094

Nüsse, getrocknete Früchte und Gewürze

Öffnungszeiten: 09:00 – 06:00

Vali Asr Ave., Opp. Saie Park



06 ADRESSEN

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER TEHERAN WIRTSCHAFTSDELEGIERTER

Dr. Christoph Grabmayr

Africa Expressway
Golgasht Street No. 20
Tehran – Iran

T +98 21 22 05 18 20

E teheran@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/ir

BÜROZEITEN

Sonntag bis Donnerstag: 8.00 bis 16.30 Uhr

ZEITVERSCHIEBUNG

CET: +2:30 Stunden

IMPRESSUM

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und Hersteller:

WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH/AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA

Wiedner Hauptstraße 63

1045 Wien

Redaktion:

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER TEHERAN

T +98 21 22 05 18 20

E teheran@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/ir



**AUSSEIWIRTSCHAFTSCENTER
TEHERAN**

T +98 21 22 05 18 20

E teheran@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/ir

- f** fb.com/aussenwirtschaft
- t** twitter.com/wko_aw
- in** linkedin.com/company/aussenwirtschaft-austria
- YouTube** www.youtube.com/aussenwirtschaft
- f** flickr.com/aussenwirtschaftaustria
- blog** www.austria-ist-ueberall.at

**LÄNDERREPORT IRAN
AUSSEIWIRTSCHAFT
AUSTRIA
2019**